

DGZI Implant Dentistry Award 2010

Der Einsendeschluss für Bewerbungen ist der 15. Mai 2010.



^ DGZI Präsident Dr. Friedhelm Heinemann und Laudator Prof. Dr. Werner Mang mit Preisträgern bei der Verleihung des letzten Awards in Düsseldorf.

■ Anlässlich ihres 40-jährigen Bestehens vergibt die Deutsche Gesellschaft für Zahnärztliche Implantologie (DGZI) erneut den begehrten Implant Dentistry Award für exzellente wissenschaftliche Arbeiten. Diese sollen im Zeitraum vom 1. Januar 2009 bis zum 30. April 2010 in einem peer-reviewed Journal veröffentlicht worden sein. Der Preis ist mit insgesamt 10.000 Euro dotiert und wird im Rahmen des Internationalen Jahreskongresses der DGZI in Berlin verliehen. Nicht habilitierte oder in der Praxis

niedergelassene Kollegen, die DGZI-Mitglieder sind, können die Bewerbung auch als eine zweite Chance wahrnehmen und Artikel einreichen, die von einem solchen Journal abgelehnt wurden. Sowohl Alleinautoren wie auch Forschergruppen steht eine Bewerbung offen.

Die Arbeiten müssen anonym - mit einem Kennwort versehen - in vierfacher Ausfertigung und als PDF-Datei bis zum 15. Mai 2010 an den Vorsitzenden des Wissenschaftlichen Beirates, Dr. med. dent. Roland Hille, Königsallee 49c, 41747 Viersen, eingereicht werden. Der Umfang soll 30 DIN-A4-Seiten nicht überschreiten. Die Bewertung erfolgt durch eine unabhängige Jury im Auftrag des DGZI-Vorstandes.

Die DGZI ist mit nahezu 4.000 Mitgliedern eine der größten wissen-

schaftlichen Fachgesellschaften Europas. Zusammen mit ihren Kooperationspartnern umfasst sie etwa 12.000 Mitglieder. Um besondere Forschungsleistungen auf dem Gebiet der Implantologie oder verwandten Disziplinen der zahnärztlichen Therapie zu fördern, verlieh die DGZI erstmals im Jahr 2005 den DGZI Implant Dentistry Award. Ins Leben gerufen wurde der Preis vom Vorsitzenden des Wissenschaftlichen Beirates der DGZI, Dr. med. dent. Roland Hille. ◀

Interessenten wenden sich für weitere Informationen an die:

Deutsche Gesellschaft für Zahnärztliche Implantologie e.V.
Feldstraße 80
40479 Düsseldorf
Tel.: 02 11/1 69 70-77
Fax: 02 11/1 69 70-66
Tel.: 0800-DGZITEL
(0800-33494835)
sekretariat@dgzi-info.de

ZWP online
Weitere Informationen stehen unter www.zwp-online.info/kammern_verbaende_bereit.



■ Die 5. Europäische Konsensuskonferenz (EuCC) erstellte unter Federführung des Bundesverbandes der implantologisch tätigen Zahnärzte in Europa (BDIZ EDI) Mitte Februar in Köln einen Leitfaden für den Umgang mit Behandlungsfehlern und Komplikationen in der Implantologie vor. „Niemand beschäftigt sich gerne mit Komplikationen oder Behandlungsfehlern. Es ist aber angesichts der steigenden Zahl an Implantationen in Deutschland und Europa an der Zeit, auch offen über solche Probleme zu sprechen, weil nur so neue Behand-

lungsfehler vermieden und überholte Therapiekonzepte verändert werden können“, begründet BDIZ EDI-Präsident Christian Berger die Themenwahl für die EuCC. Der BDIZ EDI stellt das Jahr 2010, das mit dem Experten Symposium in Köln eingeleitet wurde, unter dieses Generalthema.

Das Konsensuspapier 2010 definiert und beschreibt insbesondere Komplikationen, die in der intraoperativen Phase entstehen können. Es schlägt zudem konkret Maßnahmen im Fall einer Verletzung vor. ◀

ZWP online
Weitere Informationen stehen unter www.zwp-online.info/kammern_verbaende_bereit.

ANZEIGE

ERFAHRUNG MACHT DEN UNTERSCHIED.



IMPLANTOLOGIE Curriculum

26.04.-02.05.2010 GÖTTINGEN

Drei Gründe, warum immer mehr Kollegen ihr Curriculum Implantologie beim DZOI machen:

- **Dezentrales Chairside Teaching-Praxis**
... praktische Ausbildung in einer Teaching-Praxis eines Kollegen ganz in Ihrer Nähe.
Die Termine stimmen Sie selbst mit der Praxis ab!
- **Blockunterricht**
... konzentrierter Unterricht – 7 Tage an der Universität Göttingen!
- **Testbericht**
... weil die ZWP-Zahnarzt-Wirtschaft-Praxis in ihrem großen Curricula-Vergleichstest festgestellt hat:

213 Fortbildungspunkte

„Schneller und kompakter gelingt der Einstieg in die Implantologie woanders kaum!“

LASERZAHNMEDIZIN Curriculum

Modul II

17.09.-19.09.2010 LANDSHUT

Zertifizierte Weiterbildung in Zusammenarbeit mit der SOLA unter der wissenschaftlichen Leitung von Dr. Manfred Wittschier:

- **2 ½ Tage-Intensivkurs basierend auf Modul I**
- **Hospitation beim Einsatz am Patienten (verschiedene Laser)**
- **Live-Übertragung von Therapien, Hands-on Training**
- **Zertifikat „Curriculum Laserzahnmedizin DZOI/SOLA“ nach bestandener Prüfung**



Informationen und Anmeldung:
Deutsches Zentrum für orale Implantologie e.V.

Hauptstraße 7 a | 82275 Emmering
Tel.: 0 81 41.53 44 56 | Fax: 0 81 41.53 45 46 | office@dzoide | www.dzoide

TePe Prophylaxe Contest

Erfolgreicher Fotowettbewerb geht in die dritte Runde.

■ Nach dem großen Erfolg des 2. TePe Prophylaxe-Wettbewerbs im vergangenen Jahr setzen die schwedischen Prophylaxe-Experten ihren Ideen-Contest für alle Zahnmedizinischen Fachangestellten und Zahnarzhelferinnen auch 2010 fort. Gemeinsam mit „praxisDienste“, Deutschlands führendem Dienstleister für Prophylaxe-Konzepte, sucht TePe wieder kreative Vorschläge und praxisnahe Anregungen rund um das Thema Mundhygiene. Diesmal handelt es sich beim Wettbewerb um einen Fotowettbewerb. Gesucht wird dabei das kreativste und schönste Foto bei der Verwendung von TePe-Produkten. Den Ideen der



führt. Weitere Preise wie exklusive TePe Produktkoffer (mit hochwertigem Zahnmodell) und Gutscheine für Anwender- und Wissenskurse motivieren zusätzlich. Und: Bei jedem Einsender bedankt sich TePe mit einer kleinen Überraschung. Petra Mendoza, Brand Managerin bei TePe Deutschland, über den Prophylaxe-Wettbewerb: „Der Erfolg der vergangenen Wettbewerbe zeigt uns,



Teilnehmer sind dabei keine Grenzen gesetzt. Ob interdentale Reinigung beim Kopfstand, morgens, auf dem Weg zur Arbeit, beim Kinobesuch oder beim Marathonlauf ... alles ist erlaubt, Hauptsache ausgefallen & trotzdem alltäglich - wie die Mundhygiene!

Mitmachen lohnt, denn attraktive Preise warten: Die Gewinnerin darf sich über einen Weiterbildungsplatz zur Prophylaxeassistentin (ZMP) im Wert von 3.450 Euro bei „praxisDienste“ freuen. Diese Fortbildung wird in einer Übungspraxis von erfahrenen Referenten im kleinen und lernintensiven Rahmen durchge-

wie viel Interesse bei zahnmedizinischen Angestellten bzgl. Prophylaxe und auch Weiterbildung herrscht. Daher freut uns sehr, auch dieses Jahr wieder die ZMP-Ausbildung zu verlosen und natürlich auch weitere tolle Preise.“ Ausführliche Informationen und die genauen Teilnahmebedingungen zum 3. TePe Prophylaxe-Wettbewerb sind im Internet unter www.tepe.com zu finden. Bis zum 25. Mai 2010 können die Vorschläge per E-Mail an ideenwettbewerb@tepe.com gesendet werden.

Die Preisverleihung erfolgt beim Dental Pearls Kongress in Düsseldorf am 12.06.2010! ◀